

Niederschrift

(öffentlicher Teil)

über die 30. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Coswig (Anhalt)

Sitzungstermin:	Dienstag, 19.02.2008
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	19:35 Uhr
Ort, Raum:	im Ratssaal, Am Markt 1,

Anwesend waren:

Vorsitzende

Bürgermeisterin Doris Berlin

Fraktion der CDU/FDP

Stadtrat Henry Stricker

Stadtrat Wolfgang Tylsch

Die Linke

Stadtrat Siegfried Nocke

Fraktion der SPD

Stadtrat Manfred Ertelt

Fraktion des Bürgerblocks

Stadtrat Günther Stoß

Fraktion der FWG

Stadtrat Wolfgang Lewerenz

Parteilos

Stadträtin Petra Gorn

Verwaltung

Frau Marlis Simon

Amtsleiterin Finanzen

Es fehlte entschuldigt:

Fraktion der CDU/FDP

Stadtrat Rudolf Quack

Gäste:

Beschlussfähigkeit war gegeben:

war nicht gegeben:

Protokoll:**1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**

Die Bürgermeisterin begrüßte alle anwesenden Hauptausschussmitglieder und Gäste und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Anschließend machte sie auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam. Danach wurde die Tagesordnung einstimmig angenommen.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	7	0	7	0	0

2. Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung

Die Bürgermeisterin wies darauf hin, dass die Hauptausschussmitglieder, sofern sie sich bei einem Tagesordnungspunkt vom Mitwirkungsverbot betroffen fühlen, dies vor der Diskussion zu dem entsprechenden TOP mitzuteilen haben und die betreffende Person im öffentlichen Teil der Sitzung im Zuschauerraum Platz zu nehmen und im nichtöffentlichen Teil den Sitzungssaal zu verlassen hat.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung

3. Bestätigung der Niederschrift der 29. Sitzung des Hauptausschusses vom 20.11.2007

Ohne Änderungen wurde die Niederschrift bestätigt.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	7	0	7	0	0

4. Bestätigung der Niederschrift der Sondersitzung des Hauptausschusses vom 11.12.2007

Ohne Änderungen wurde die Niederschrift bestätigt.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	7	0	7	0	0

5. Genehmigung der Niederschrift der 23. Sitzung des Stadtrates vom 25.10.2007

Ohne Änderungen wurde die Niederschrift genehmigt und zur Bestätigung in den Stadtrat verwiesen.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	7	0	7	0	0

6. **Genehmigung der Niederschrift der 24. Sitzung des Stadtrates vom 06.12.2007**

Ohne Änderungen wurde die Niederschrift genehmigt und zur Bestätigung in den Stadtrat verwiesen.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	7	0	7	0	0

7. **Genehmigung der Niederschrift der Sondersitzung des Stadtrates vom 11.12.2007**

Ohne Änderungen wurde die Niederschrift genehmigt und zur Bestätigung in den Stadtrat verwiesen.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	7	0	7	0	0

8. **Bekanntgabe der Abstimmungsergebnisse der nichtöffentlichen Beschlüsse aus der letzten Sitzung des Hauptausschusses gemäß § 50 (2) GO LSA**

Die Bürgermeisterin teilte die Abstimmungsergebnisse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung mit.

9. **Beteiligungsbericht der Stadt Coswig (Anhalt) zum Haushaltsplan 2008
Vorlage: COS-INFO-381/2008**

Stadtrat Stoß machte hierzu Ausführungen (siehe Anlage 1 und 2), welche auf Wunsch des Stadtrates Stoß dem Protokoll beizufügen sind.

Die Bürgermeisterin verwies auf die Gesetzlichkeiten, nach denen verfahren wird. Stadtrat Ertelt verwies, ohne den Vortrag von Stadtrat Stoß werten zu wollen, auf die Rechtsstellung des Abwasserzweckverbandes.

Die Stadträte Nocke und Tylsch baten um Prüfung, ob die Stellungnahmen der Fraktion generell als Anlage zum Protokoll zugelassen werden, zumal Ausführungen zum Beteiligungsbericht Forderungen und Fragen enthalten, die sich auf den Wirtschaftsplan der Stadtwerke beziehen.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	7	0	0	0	0

10. Haushaltskonsolidierungskonzept zum Haushalt 2008**Vorlage: COS-BV-382/2008**

Stadtrat Stoß sieht Probleme bei der "Marina" und fordert eine Nachbesserung des Vertrages, um Kosten für die Stadt auf Null zu bringen.

Die Bürgermeisterin entgegnete, dass der Betreibervertrag mehrheitlich beschlossen wurde.

Stadtrat Ertelt merkte an, dass er die Diskussion absolut nicht verstehen kann.

Eine bestandene Altlast ist nicht mehr vorhanden, es ist ein super Objekt entstanden, was vom Bürger gut angenommen wird und das sollte der Stadt schon 100,00 €/Monat wert sein (siehe Planung 2008).

Stadtrat Nocke ergänzte, dass man bei aller Diskussion nicht alles schlecht reden sollte. Die Marina wird erst seit Mitte 2007 betrieben und muss sich doch erst einmal etablieren. Danach kann man doch erst eine neutrale Wertung vornehmen.

Stadtrat Nocke fragte zum Lindenhof (Privatisierung) an.

Die Bürgermeisterin antwortete, dass das jetzt vorliegende Gutachten die Grundlage ist, um weitere Verhandlungen mit T & T durchzuführen. Der Stadt entstehen beim Lindenhof keine Kosten, sie werden alle von T & T getragen bzw. erstattet.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	7	0	6	0	1

11. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2008**Vorlage: COS-BV-383/2008**

Stadtrat Stoß machte Ausführungen zum Haushalt (siehe Anlage 2).

Frau Simon erläuterte die Inanspruchnahme des Kassenkredites 2007 und die Notwendigkeit das Kassenkreditlimit für 2008 von 3,5 Mio. € beizubehalten.

Stadtrat Ertelt informierte zum Urteil über die Kreisumlage (Quedlinburg – Presseartikel vom 19.2.2008). Da der Landkreis Wittenberg ebenfalls durch das Landesverwaltungsamt beauftragt war seine Kreisumlage zu erhöhen, ist zum Kreistag am 25.2.2008 sicher mit Diskussionen zu rechnen.

Stadtrat Lewerenz hinterfragte die Gewerbesteuerplanung für 2008 und Folgejahre.

Frau Simon erläuterte die Planung bzw. Prognose der Folgejahre. Es wäre auf alle Fälle sinnvoll, bei hohen Einnahmen aus der Gewerbesteuer Rücklagen zu bilden, um bei Ausfällen gegensteuern zu können, was aber zurzeit aufgrund des unausgeglichene Haushaltes problematisch ist.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	7	0	6	0	1

12. Schaffung einer Ausbildungsstelle**Vorlage: COS-BV-392/2008**Ergänzung: Finanzielle Auswirkungen für 2008 = 4,2 T€

Die Bürgermeisterin informierte über den Ausbildungsstand der derzeitigen 3 Lehrlinge. Alle 3 haben sehr gute schulische Leistungen und setzen diese in der praktischen Arbeit sehr gut um.

Zur Anfrage von Stadtrat Stoß, ob es schon konkrete Vorstellungen zu Einsatzmöglichkeiten gibt, erläuterte die Bürgermeisterin die grundsätzliche Verfahrensweise.

(Einstellungsgespräch: - keine Zusage für Übernahme
- wenn Möglichkeit der Übernahme gegeben ist, mindestens Abschlussnote 2 Voraussetzung neben weiteren Kriterien)

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	7	0	7	0	0

13. Übertragung der Wahrnehmung der Funktion des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Wörpen**Vorlage: COS-BV-401/2008**

Stadtrat Stoß verwies darauf, dass der Kamerad die erforderliche Qualifikation nicht besitzt.

Die Bürgermeisterin verwies auf die Vorlage → Übertragung der Tätigkeit für 2 Jahre, in dieser Zeit Qualifizierung, danach kann erst Bestellung und Ernennung erfolgen.

Stadtrat Stricker fragte nach den finanziellen Auswirkungen.

Die Bürgermeisterin erläuterte, dass mit der Übertragung der Funktion keine finanziellen Auswirkungen verbunden sind. Alles andere (Entschädigung, Aus- und Fortbildung) ist im Haushalt 2008 – Feuerwehr OT Wörpen – veranschlagt.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	7	0	7	0	0

14. Zuständigkeitsfestlegung bezüglich des Förderprogramms "Städtebaulicher Denkmalschutz" für die Erhaltungsmaßnahme "Altstadt Coswig"**Vorlage: COS-BV-393/2008**

Ohne Diskussion wurde dieser BV die Zustimmung erteilt.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	7	0	7	0	0

15. Anfragen und Mitteilungen

Stadtrat Ertelt informierte → Haus der AWO = Baudenkmal

Stadtrat Tytsch ergänzte, dass sein Grundstück in der Friederikenstraße ebenfalls als Baudenkmal zählt.

Die Bürgermeisterin sagte eine Prüfung der Angelegenheit mit dem Landkreis Wittenberg zu.

Stadtrat Lewerenz sprach die Problematik „Bäume am Schillerpark“ an. Die Fällung ist erfolgt, warum?

Dazu antwortete Stadtrat Stricker, dass bereits im Vorjahr die Frage stand, was mit den „Pfählen“ werden soll und es wurde die Entscheidung getroffen, sie zu fällen, was eigentlich schon im Vorjahr erfolgen sollte.

Die Bürgermeisterin informierte dazu, dass auf alle Fälle eine Ersatzbepflanzung erfolgen wird.

Stadtrat Nocke verlas ein Schreiben des Bürgers Hausdorf (Anlage 3).

Die Beantwortung erfolgt durch die Verwaltung.

Die Bürgermeisterin informierte zur Besetzung des Gemeinschaftsausschusses.

CDU – Ausscheiden Stadtrat Pohl

FWG - Ausscheiden Stadtrat Kregel.

Nachdem es keine weiteren Anträge, Anfragen und Mitteilungen gab, beendete die Bürgermeisterin den öffentlichen Teil dieser Sitzung.

Coswig (Anhalt), den 27.02.2008

Berlin
Bürgermeisterin

Simon
Protokollantin